

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

94 (4.4.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 94. Zweites Blatt.

Mittwoch den 4. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 34 921. II. Gesuch des Kaufmanns Karl Dürr von Eggenstein um Erlaubnis zur Errichtung und Inbetriebnahme einer Geflügelschlächtereier betreffend.

Kaufmann Karl Dürr in Eggenstein beabsichtigt, auf dem Anwesen der Wirtschaft zum Rheintal in Eggenstein eine Geflügelschlächtereier zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen bei dem Gemeinderat in Eggenstein oder dem unterzeichneten Bezirksamt innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages an anzubringen sind, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltene Nummer des amtlichen Verkündungsblattes ausgegeben wird, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten.

Plan und Beschreibung liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt und beim Gemeinderat Eggenstein offen.

Karlsruhe, den 29. März 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 37 082. III. Den Uhrenhandel betreffend.

In jüngster Zeit wird durch Uhrengeschäfte ein umfangreicher Vertrieb von Uhren in der Weise versucht, daß das Uhrengeschäft gegen Einsendung eines anscheinend geringen Geldbetrags einen Gutschein ausstellt, worin die Lieferung einer Uhr von angeblich weit höherem Werte unter der Bedingung zugesagt wird, daß der Inhaber des Gutscheins eine Anzahl beigelegter Coupons gleichfalls zu geringem Preise weiterverkauft, die Namen der Käufer dem Uhrengeschäft unter Bezeichnung der betreffenden Nummern der Coupons anzeigt, und jeder der Käufer sodann auf Zusendung eines gleichen Gutscheines und mit derselben Verpflichtung der Weitergabe der diesem beigelegten Coupons den betreffenden Geldbetrag dem Geschäft einbezahlt.

Wir sehen uns veranlaßt, nicht nur zur Vorsicht vor derartigen Geschäften zu mahnen, sondern insbesondere auch vor der Beteiligung an der Verbreitung solcher Coupons insofern zu warnen, als der Vertrieb, wenn er außerhalb des Wohnorts und ohne vorherige Bestellung geschieht, nur auf Grund eines Wandergewerbescheines geschehen darf, andernfalls gemäß §. 148 Ziffer 7 der Gewerbeordnung mit Geld bis zu 150 Mark, eventuell mit Haft bis zu 4 Wochen bestraft wird.

Karlsruhe, den 31. März 1900.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 38 129. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Forst, Amts Bruchsal, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 31. März 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Aufgebot.

Nr. 11 195. Der am 21. Mai 1842 in Bulach, Amts Karlsruhe, geborene, zuletzt in Bulach wohnhaft gewesene Wagner Timotheus Bohner ist im Jahre 1865 nach Amerika ausgewandert und seit dem Jahre 1868 verschollen.

Da dessen Stiefschwester Tapezier Bernhard Schätzle Witwe, Karoline geb. Bohner in Bulach, Antrag auf Todeserklärung gestellt hat, so ergeht die Aufforderung

1. an den Verschollenen, sich spätestens in dem auf

Dienstag, 6. November 1900, vormittags 9 Uhr,

vor Groß. Amtsgerichte hier, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 22, bestimmten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird,

2. an Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gerichte Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 10. März 1900.

Ragenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Großherzogl. Lehrerseminar I.

Bismarckstraße 10.

Die öffentliche Prüfung unserer Seminarische findet Freitag den 6. April statt; 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr III. Kl.; 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr II. Kl.; 11—12 Uhr I. Kl. Wir laden hiermit die Eltern der Kinder zur Teilnahme freundlichst ein.

Neue Anmeldungen können nicht mehr angenommen werden, da die Aufnahmszahl bereits erreicht ist.

Karlsruhe, 3. April 1900.

2.1.

Die Seminardirektion.

Bekanntmachung.

Durch Herrn Verlagsbuchhändler Paul List in Leipzig ist uns die reiche Gabe von 200 Mark als Teil des Reinertrags vom Verkaufe des Prachtwerkes „In Luft und Sonne“ übergeben worden, was wir hiermit mit dem Anfügen herzlich dankend bescheinigen, daß die betr. Exemplare des genannten Werkes hauptsächlich in den Bezirken Freiburg und Achern abgesetzt worden sind.

Karlsruhe, den 2. April 1900.

Das Rektorat:

G. Specht,

Vorsitzender des Komitees für Karlsruher Ferienkolonien.

Tüchtiger Bauführer

zum baldigen Eintritt gesucht.

Geprüfte Werkmeister erhalten den Vorzug.

Dauer der Beschäftigung etwa 4 Jahre.

Meldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet:

Karlsruhe, den 28. März 1900.

Dr. Warth,

Oberbaurath, Prof.

Haus zu verkaufen.

6.4. In Folge Baues eines neuen Pfarrhauses ist das derzeitige, am Schloßplatz gelegene Pfarrhaus entbehrlich geworden und soll veräußert werden. Die Kaufbedingungen liegen im Pfarrhaus auf. Gesl. Angebote wollen verschlossen und mit geeigneter Aufschrift versehen bis spätestens 15. April 1900 an das kath. Pfarramt hier gerichtet werden.

Durlach, den 19. März 1900.

Der kath. Stiftungsrath.

Victoria-Pensionat.

3.1. Sämtliche Rechnungen für unsere Zöglinge werden bis längstens 14. d. Mts. erbeten.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Amalienstraße 65 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon und Zugehör, vollständig neu hergerichtet, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Augartenstraße 69 ist eine schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

* Bahnhofstraße 32 ist im Seitenbau eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Bahnhofstraße 50 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.1. Bernhardstraße 6 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör wegen Wegzug sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock rechts.

* 2.1. Bismarckstraße 35 ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstr. 34.

* Fasanenplatz 15 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine, ordnungsliebende Familie um den Preis von 320 Mark auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Friedenstraße 25, in feinem, ruhigem Hause mit Aussicht auf den Sonntagplatz, ist der 3. Stock, 8 große, schöne Zimmer mit Zugehör, Keller, Mansarde zc. auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10-4 Uhr. Näheres parterre.

* 3.2. Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnung von drei großen Zimmern und Zugehör auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Grenzstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 35 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Auch kann eine helle Werkstätte, 20 qm groß, zur Wohnung gemietet werden. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Kaiserstraße 193/195 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Nähere Auskunft im 3. Stock daselbst.

— Leopoldstraße 42, nächst der Kriegsstraße, ist der 1. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten.

* 2.1. Lessingstraße 26 ist auf 1. Juli eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Gas, Wasserleitung und Keller, zu vermieten.

— Martenstraße 68a, gegenüber der Vieb-frauentraße, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer (Balkon) mit Zugehör auf sofort zu billigem Preise zu vermieten. Näheres parterre beim Eigentümer.

— Marienstraße 90 ist eine schöne Wohnung im vierten Stock von vier Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Trockenraum, auf sofort zu vermieten. Näheres bei Julius Walder Wittwe, Zimmergeschäft, Wilhelmstraße 52.

— Martenstraße 93 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Morgenstraße 33 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, sowie schöner Veranda, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Rudolfstraße 14 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Rüppurrerstraße 86 ist in ruhigem Hause an eine kleine Familie eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten.

* Scheffelstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Glasabschluß, Schwarzwaschkammer, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Scherrstraße 14 ist der 3. Stock mit 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Speiditeur E. Schweizer, Kankestraße 8 im 3. Stock.

* Werderstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller an ordnungsliebende Leute auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Werderstraße 59 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 59, parterre.

— Wilhelmstraße 15 ist auf 1. Juli die Mansardenwohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist zu vermieten: Marienstraße 31.

* Kleine Wohnung mit Werkstätte nur an ruhiges Geschäft auf 1. Juli zu vermieten: Belfortstraße 7 im 2. Stock zu erfragen.

— Auf sofort oder später ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 59 im Laden.

— Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 20, parterre.

— Ecke der Durlacher Allee und Ostendstraße 2 ist eine Treppe hoch eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche zc. auf 1. Juli, sowie 4 Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Erker, Küche zc. sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock links, von 10 bis 5 Uhr.

3.2. Sehr geräumige und schöne 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör ist auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Auch für Geschäfte, Aerzte oder Anwälte geeignet. Einzusehen 10-12 Uhr: Kaiserstrasse 123, 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigen reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock. 12.8.

Winterstraße 18

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Mansarde und allem der Neuzeit entsprechendem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 108, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigen reichlichen Zubehör an eine ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 106 im Laden.

4.3. Erbprinzenstraße 38

ist per 1. Juli d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern im 4. Stock zu vermieten. Näheres daselbst bei Carl Schaller.

Wohnung.

— Eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, in der Schützenstraße, ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

Schöne Wohnung

von 2 Zimmern und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf sogleich oder 1. Mai zu vermieten: Morgenstraße 35.

Wohnung,

auch für
Bureau und Geschäftsräume
passend.

Kaiserstraße 178, zwischen Ritter- und Herrenstraße, ist per Januar 1901 die ganze erste Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

3.1. 4 Karl-Friedrichstraße 4, 3 Treppen hoch (Mansarde), ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. an eine ruhige Familie auf 1. Juli oder etwas früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Mansardenwohnung.

* Rüppurrerstraße 90 sind 2 schöne Zimmer und Küche, hinter Glasabschluß, sofort an ordentliche Leute ohne Kinder zu vermieten. Auskunft im 1. Stock daselbst.

Wohnung,

eine freundliche, gesunde, von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Keller ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29, parterre.

Wohnung und Stallung.

— Wohnung von 4 Zimmern und Stallung für 3 Pferde sind zusammen oder getrennt auf sofort oder Juli zu vermieten. Zu erfragen Dorfstraße 1 (früher Schwimmschulstraße) im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

In der Schützenstraße ist ein kleiner Laden, in dem sich eine Bäckerei-Filiale befindet, mit Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Der Verkauf von Neben-Artikeln wird gestattet. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

3.1. Die Radfahrballe

Schillerstraße 22 ist als Lagerraum oder zu sonstigem industriellen Zweck zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 193 im 3. Stock, Mittags 12-2 Uhr.

Raum zu vermieten.

* 2.1. Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau, parterre, ein freundlicher heller Raum als Magazin oder Werkstätte per sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

Wohnung-Gesuch.

* 2.1. Es wird von einer kleinen Familie eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, worunter 2 große sein sollen, per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Belfortstraße 5, 3 Treppen hoch, nächst dem Kaiserplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Werderstraße 92, 3. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer mit einem oder auch mit zwei Betten für 9 Mk. zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sofort zu vermieten: Kankestraße 4 im Hinterhaus, 3. Stock links.

* Lessingstraße 48 sind im 2. Stock per sofort 2 zweifelhafte, gut möblierte Zimmer und Mansarde zu vermieten.

* Rudolfstraße 14, eine Treppe hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer an seine Herren auf 15. April zu vermieten.

* Durlacherstraße 68 ist ein Mansardenzimmer, unmöbliert, sofort oder auf 1. Mai an eine solche Person zu vermieten.

Zu vermieten

ein unmöbliertes, schönes, großes Zimmer, abteilbar in Wohn- und Schlafraum, an feinen Herrn oder Dame: Westendstraße 14 im 3. Stock. 3.3.

2.2. Zwei Zimmer,

schön möbliert, sind sofort zu vermieten: Schützenstraße 57, parterre.

Ein möbliertes Zimmer

mit besonderem Eingang ist auf 15. April oder später an ein ordentl. Fräulein zu vermieten. Näheres Hirschstraße 69. * 2.1.

Einfach möbliertes Zimmer

zu vermieten: Hirschstraße 25, 2. Hinterhaus, 2. Stock.

Parterrezimmer,

gut möbliert, ist per 1. Mai oder früher zu vermieten: Stefanienstraße 49.

Stallung.

3.1. Amalienstraße 24 ist ein Stall für zwei Pferde nebst Futterraum und Wuschzimmer per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Steinstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

***2.2. Maler-Atelier**

mit Zimmer für sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Personalkredit

von 1000 Mark aufwärts bis zum höchsten Betrage discret u. coulant. Anfragen sind zu richten unter „Mäßige Zinsen“ 3378 an Haasenstein & Vogler, Wien, I.

Circa 20 000 Mark

auf erste Hypothek eines groß rentirenden Anwesens, zur Ablösung eines Bankkredit-Eintrages, bei guter und pünktlichster Verzinsung für sofort oder später gesucht durch Adolf Jost, Kaiser-Mlee 63. *2.2.

*3.2. Auf das Anwesen einer Aktiengesellschaft (Brauerei) werden

25 000 Mark

zu 5% auf II. Hypothek gesucht. Gerichtliche Schätzung 145 000 M. I. Hypothek 80 000 M. Gest. Offerten unter Nr. 2467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen kann sofort eintreten bei Wäcker Nalold, Marienstraße 31.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Mai gesucht: Steinstraße 7 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Schwimmschulstraße 17, 3 Treppen hoch links.

— Ein solides, tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, findet sofort Stelle. Lohn M. 60.—. Näheres Kronenstraße 43 im 2. Stock.

*3.3. Ein fleißiges, williges Mädchen zu kleiner Familie gegen guten Lohn gesucht. Näheres Scheffelstraße 35 im 2. Stock.

3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schon in besseren Häusern in Stellung war und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, findet sofort dauernde, auf bezahlte, angenehme Stellung. **Julius Kaller**, Kaiserstraße 121.

*3.2. Auf sofort wird ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Augartenstraße 7 im 1. Stock.

*2.2. Ein Zimmermädchen und ein Küchenmädchen werden sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Wforzheim.

*2.2. Ein solides Mädchen, welches kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten besorgt, wird wegen Erkrankung des seitberigen Mädchens sofort zu einer kinderlosen Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 188 im 3. Stock.

— Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas serviren kann, findet auf sofort gute Stelle. Näheres zu erfragen im Gasthaus zur Krone (Stadtteil Mühlburg).

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen sucht sofort Stelle. Näheres bei Frau Lang, Waldhornstraße 48.

Sofort gesucht

ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn. Näheres Herrenstraße 15, 2. Stock rechts. 3.1.

3.1. Auf 1. Mai für kleinen herrschaftlichen Haushalt in kleiner badischer Amtsstadt eine zuverlässige, selbstständige

Köchin

gesucht. Jahreslohn 350 Mark. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird in ein feines Geschäft ein junges Mädchen aus gediegener Familie. Offerten unter Nr. 2481 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Jüngeres Dienstmädchen

gesucht: Ostendstraße 4, parterre.

Kellnerin-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches serviren kann und Zimmerarbeit besorgt, kann sofort eintreten: zum „Zyroler“, Dirschstraße 100. *2.1.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Baer**, 3.2. Lachnerstraße 7/9.

Kaufm. Lehrstelle.

2.1. In einem bedeutenden Engros-Geschäft findet ein junger Mann aus guter Familie Aufnahme als Lehrling.

Solche, welche eine gute Schulbildung genossen haben und sehr gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich melden und finden sich eine gute Schule für tüchtige und vielseitige Ausbildung. Bedingungen äußerst günstig. Reflektanten wollen sich unter M. Z. 99 an **Rudolf Mosse**, Augsburg, wenden.

Möbeltapezier-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Tapezier kann sofort eintreten. **L. Reinholdt**, Akademiestraße 44.

Lehrmädchen

aus guter Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, wird bei sofortiger Bezahlung gesucht.

L. Wohlschlegel, jetzt: Kaiserstraße 173.

Hausbursche-Gesuch.

— Ein lediger Hausbursche findet bei gutem Lohn per sofort dauernde Stellung. Näheres bei **J. Ettliger & Wormser**, Herrenstraße 13.

NB. Ebenfalls selbst finden 2-3 kräftige Arbeiter Beschäftigung.

Hausbursche.

2.2. Ein ordentlicher Hausbursche mit guten Zeugnissen, der auch packen kann, findet Stellung bei

Otto Büttner, Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

Tagelöhner.

2.1. Zwei kräftige, stadtkundige Tagelöhner finden Beschäftigung: Gartenstraße 7.

Ein Hausbursche

wird für sofort gesucht: Douglasstraße 7, parterre. 2.1.

Hausbursche,

ein tüchtiger und fleißiger, mit guten Zeugnissen, findet Stelle: Kronenstraße 28.

Gesucht

ein junger, kräftiger Mann mit guten Zeugnissen als Hausbursche in eine Papierhandlung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Junger Laufbursche

wird für sofort gesucht: Akademiestraße 5.

* Eine fleißige, reinliche **Monatsfrau**

wird auf den 1. Mai für 2 Morgenstunden gesucht. Näheres Wismarstraße 41.

Ein 15-16jähr. Mädchen

von Morgens 8 bis 5 Uhr Abends sofort gesucht. Näheres Wilhelmstr. 36, Seitenbau, 2. St. *2.1.

Bank.

Staatsbeamter sucht hier Gelegenheit, sich an freien Vor- oder Nachmittagen mit dem Bankwesen vertraut zu machen. Gest. Zusagen nebst Bedingungen unter Nr. 2485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 5 Herrenstr. 3, Seitenbau links, eine Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.** *2.1.

Hund verlaufen.

* Ein hellgrauer Schnauzer (männlich), auf den Namen „Moss“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Müppurrerstraße 94. Vor Ankauf wird gewarnt.

Häuser-Verkauf.

3.3. Im westlichen Stadtteil habe verschiedene sehr gut rentirende Häuser mit 3, 4, 5 und 6 Zimmern im Stock zum Preise von 28 000, 30 000, 36 000, 38 000, 44 000 bis 85 000 M., mit und ohne Garten, Geschäfts- und Privathäuser, zu verkaufen. Näheres bei **Ad. Honninger**, Schillerstraße 3.

Bauplatz,

für Einfamilienhaus geeignet, direkt vor dem Mühlburger Thor gelegen, zu verkaufen. Selbstkäufer werden gebeten, ihre Adressen unter Nr. 2463 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Zu verkaufen

1 neue fast Bettstelle mit Koff und Seegrasmattze, 1 zweithür. Schrank, 1 große Kommode, 1 Chaisse-longue, 1 Schreibtisch, 1 Gasherd mit 2 Brennern und 1 Gaslüftung mit einer Flamme. Näheres Akademiestr. 73, 1 Treppe hoch. *2.2.

Eine gebrauchte Möbelgarnitur (Sofa und 4 Fauteuils) wird billig abgegeben: Nowack-Anlage 3 im 4. Stock.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier, Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Draconerkaserne.

Polstermöbel.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in allen Sorten Polstermöbeln in nur solider Ausführung zu den niedrigsten Preisen.

Lud. Selter, Möbel- u. Tapeziergeschäft, 4.4. Waldstraße 7.

Schwechten-Pianino,

sehr gut erhalten, wird zu dem billigen Preis von M. 450.— abgegeben bei **L. Schwelsgut**, Erbprinzenstraße 4. 10.6

Pianinos,

vorzügliche Instrumente, zu verkaufen, neue und gespielte, ebenso

Klaviere

zu M. 100, 120, 140, 180 etc., gut hergerichtet, empfiehlt 4.1.

M. Hack, Ecke der Kriegs- und Müppurrerstr. 2, 2 Tr. Kein Laden, größter Umsatz!

Cello,

gutes Instrument, preiswerth zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Kinderliegwagen

ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 45 im 3. Stock links.

* Ein gut erhaltener

Kinderstuhlwagen

ist für 7 Mark zu verkaufen: Bernhardsstraße 1, 2. Stock links.

* Ein fast noch neuer

Kinderliegwagen

mit Gummireifen ist zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 11 im 3. Stock.

Fahrrad,

tadellos erhalten, ist zum billigen Preise von 145 Mark zu verkaufen. Anschaffung 270 Mark. Näheres Bähringerstraße 66 im 2. Stock.

Zwei Füllöfen,

noch neu, sofort billig zu verkaufen: Mathysstraße 4 im 1. Stock.

Eine schottische Schäfer-Hündin

(Collie), vorzüglich zur Zucht geeignet, vorzügliche Rasse mit Stammbaum, billigst zu verkaufen: Eisenlohrstraße 17. *3.3.

Vögel-Verkauf.

*4.1. Wegen Wegzug sind mehrere Zuchtpaare Wellenfittige und Zebrafincken, theils schon mit Eiern und Jungen, nebst Käfig, sowie eine Violine billig zu verkaufen. Näheres bei Frau Gross, Wittwe, Durlacher Allee 42, 4. Stock.

Badeöfen zu kaufen gesucht

mit Kohlen- oder Gasheizung, gut erhalten. Offerten unter Nr. 2487 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Altes Blei

kaufst stets zu den höchsten Preisen Glasmalerei Drinneberg, Schützenstraße 7.

Achtung!

Herren- und Damen-

fleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,

12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Theaterplatz.

* Im Sperlich, I. Abtheilung B, ist 1/2 für dieses Quartal zu vergeben. Näheres Stefanienstraße 23, parterre.

Kostisch.

* An sehr gutem Mittag- und Abendisch können noch Herren theilnehmen: Akademiestr. 16 im 2. Stock.

Wer ertheilt

einem Manne nach 6 Uhr Abends Unterricht in der Buchführung. Offerten mit Angabe des Honorars unter Nr. 2484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Frauen-Arbeitschule.

Mit dem 1. und 15. jeden Monats beginnt ein neuer Kurs für **Maassnehmen, theoretisches Musterzeichnen** nach neuestem System der Frankfurter Akademie, sowie für praktisches Kleidermachen (Damen- u. Kindergarberobe). Von den Schülerinnen selbst gefertigte Modelle können angesehen werden.

Helene Geiger,

*7.3, Karlsruhe, Kronenstraße 26, 2. St.

Wohnungs-Veränderung.

Theile meiner verehrten Kundschaft und Bekannten höflichst mit, daß ich ab 1. April ds. Js. mein

Zahn-Atelier

Nr. 7 Schützenstraße Nr. 7, im Hause des Herrn Glasmalers Hans Drinneberg hier befindet.

Emil Schröder, Dentist.

12.1.



Feinst Rum de Jamaica,

1/2 Fl. Mk. 3.-, 1/2 Fl. Mk. 1.60,

Feinst Arac de Batavia,

1/2 Fl. Mk. 2.80, 1/2 Fl. Mk. 1.50,

direkt bezogen,

empfehlte

Fr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstr. 76, Werderstr. 23.

Reine Cacaos

von Mk. 1.80 per 1 Pfd. an

empfehlte

A. van Venrooy, Colonialwaaren,

6.8. Ede Leopold- und Sofienstraße.

Cacao,

größeren Posten, vorzügliche Qualität, garantiert rein, per Pfund Mk. 1.40

bei J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.

Französ. Champagner

(Zollersparnis halber in Deutschland fertiggestellt)



Deren anerkannt vorzügliche Qualitäten empfiehlt zu billigsten Originalpreisen auch ab hiesigem Lager

General-Depôt für Baden

Rudolf Oberst,

Sofienstrasse 60.

Kaffee, gebrannt,

empfehle per Pfund:

flach 80, 100, 120 und 160 Pfg., Perl 110 und 140 Pfg.

Kaffee-Zusätze:

Frank-Cichorie, ächt, 1 Pfd., 3 Packete, 24 Pfg., 1 Packet 9 Pfg., Pfeiffer & Dillers

Kaffee-Essenz

per Dose 30 Pfg.,

Malzkaffee, lose, 1 Pfd. 20 Pfg., 3 Pfd. 50 Pfg.,

Würfelzucker

Pfd. 28 Pfg.

Bernh. Kranz,

Waldstraße 54 u. Werderplatz 23.

Sichere Linderung

bringen die allgemein bewährten

Kaiser's Pfeffermünz-Plätzchen

gegen Appetitlosigkeit, Magenweh und schlechtem, verdorbenem Magen ächt in Packeten à 25 Pfg. bei

W. Erb in Karlsruhe,

Emil Richter " "

J. Müsse " "

Italienischer Salat

äglich frisch bei

C. Cartharius.

Neue

Malta-Kartoffeln

per Pfund 16 Pfg.

empfehlte

6.6.

A. van Venrooy,

Ede Leopold- und Sofienstraße.

Nr. 12.

Nr. 12.

Fleisch-Belee

empfehlen

C. Cartharius.

Ostender Austern, Kaiser-Malosol

(ungefalgener russ. Caviar)
eingetroffen bei

C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Neue

Malta-Kartoffeln (lange), Matjes-Heringe

empfehlen 3.3.
Gerhard Laspe,
Telephon 454. Kaiserstraße 56.

- Moninger Kaiserbier,
- „ Exportbier,
- „ Lagerbier,
- Freiherrl. v. Seldeneck'sches
hell Export,
- Sinner Tafelbier,
- Kammerer hell Export,
- Schrempf hell Export

in stets frischen Füllungen frei in's Haus,
bei Abnahme ganzer Kisten billigster Preis,
empfehlen 6.2.

A. van Venrooy,
Kolonialwaaren,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

- Hafer, Haferschrot, Maisschrot,
- württemberger Häcksel,
- Melassetorfmehlfutter.
- Kleie, Trockentreber, Leinmehl,
- Erdnusskuchen,
- Stopfwelschkorn, Hühnergerste,
- Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull,
- Holzwohle, Spreu

empfehlen
Karl Baumann,
Akademiestraße 20

Das beste
Abführmittel
ist laut zahlreichen Atesten
ärztl. Autoritäten das natür-
liche, in den meisten Spitalern
offiziell eingeführte

Birmenstorfer
Bitterwasser. 20.16.

Es hat keinen unange-
nehmen Beigeschmack und
verursacht keine Beschwerden.
Vielfach prämiert mit höchsten
Auszeichnungen.
Erhältlich in Apotheken u.
Mineralwasserhandlungen.



Taunus-Brunnen
vorm. J. Friedrich, Hoflied. Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Cills & Cie.,** Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 542.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT



== Aechten alten Malaga, ==
== Aechten franz. Cognac ==
in Flaschen und vom Faß.

Roth's
Sandmandelkleie
ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettetische fehlen.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT



Verbandsstoffe
empfehlen
Carl Roth,
Hofdrogerie

Ärzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT



Ostereierfarben
bei 2.1.
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

16.6.

Preisgekröntes
GOLLAN
GOEL

Grösste Ersparnis!
Macht wie alle
Schuhzeug Leder
dauernd
haltbar, weich und
wasserdicht!

Von der Behörde
Armee gebraucht
und empfohlen!

Käuflich in Drogen-Sport- u.
Schuhwaarengeschäften
Continent-Agent Franz Schulke
HAMBURG

Haupt-Depot
für Karlsruhe:
Hofdrogerie Roth.

Fussbodenlacke, Oelfarben,
Parquet- und Linoleum-Wichse,
Pinsel, Bürsten, Stahlspäne,
Wachs, Terpentinöl, Leinöl, Oel-
firniss, Schellack, Spiritus, Po-
lituren, staubverhinderndes Bodenöl,
Broncen, Broncetinktur etc. em-
pfehlen in besten Qualitäten die
6.3. **Drogerie**
Fritz Reis,
Ecke Küppurree- und Lisenstraße 68.

10.7. Ich wasche
mich nur mit **Ruhn's Bional-Seife,**
das ist die beste Seife der Welt, 50 Pf.
Blendend weisse, zarte Haut. Verlangen
Sie aber ausdrückt. **Bional;** empfehlt
A. Kiefer, Friseur, Kaiserstraße.

**Brautschleier-
Tulle**
empfehlen
Gebr. Ettliger.

Für Kinder
empfehle ich in neuer, reicher Auswahl zu billigsten
Preisen: 3.3.

Tragkleidchen,	Mützen,
kurze Kleidchen,	Hütchen,
Jäckchen,	Schürzen,
Rittel,	Strümpfe,
Höckchen,	Schuhe,
Höschen,	Wagendecken.

Emil Kley, Erbprinzenstrasse 25.

Möbelfabrik und Lager
von
Pottiez-Schroff,
Werderstraße 57,
empfehlen sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer,
vortheilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Ausstattungen in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Anfrage gerne gestattet.
Zahlung nach Uebereinkunft. 47.7.

Großes Lager
in Wohn-, Speise-, Schlafzimmer-
und Saloneinrichtungen in jeder Aus-
führung unter jeder Garantie zu den
niedrigsten Preisen im Möbel- und
Tapeziergeschäft von
Lud. Seiter,
4.2. Waldstraße 7.

Zu
**Confirmations-
Geschenken**
vorzüglich geeignete
Gegenstände
aller Art
empfehle das Neueste
in größter Auswahl, bester Qualität
zu bekannt billigsten Preisen.
C. Garbrecht,
Inhaber: **Carl Vohl,**
Galanterie- und Spielwaaren-Lager,
108. Kaiserstraße 193/195,
zwischen Herren- und Waldstraße.

Musverkauf.

Wegen baldiger Verlegung
meines Geschäftslokals
nach meinem Hause Kai-
serstraße 19 verkaufe ich
s ä m m t l i c h e noch vor-
r ä t h i g e n Holz- u. Polster-
möbel sowie ganze Aus-
steuer zum Einkaufs-
preis.

Friedrich Kurr,
Möbellager,
25 Bähringerstraße 25.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
gen und Aussternern, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern u. Kopshaare äußerst
billig. Das Renaufertigen u. Umarbeiten
von Betten und Polster-Möbeln wird
bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Ruppurrerstraße 36.

Möbel.

— Großes Lager in sämtlichen Polster-
und Kastenmöbeln, Tische, Stühle, Spiegel,
Bettfedern, Kopshaar zu den niedrigsten
Preisen. Komplette Aussternern und ganze
Zimmereinrichtungen werden noch besonders
berücksichtigt.

Lud. Seiter,
Möbel- und Tapeziergeschäft,
Waldstraße 7.

Confirmanden-Anzüge

in Cheviot-, Kammgarn- u. Buckskin-Stoffen

empfehlen in nur guten Stoffen, bester Bearbeitung und elegant passend zu
Mß. 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 bis 38.

Für Anfertigung nach Maaß

große Auswahl in verschiedenen Stoffarten,
bekannt beste Ausführung und billigste Preise.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

— Telephon 1207. —

Streng feste, sehr billige Preise.

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Todes-Anzeige.

Unerwartet schnell wurden wir durch den plötzlichen Tod
unseres theuren und heißgeliebten Gatten und Vaters

Georg Heinrich Bitzel

in tiefste Trauer versetzt.

Karlsruhe, 2. April 1900.

Im Namen der Familie:

Dr. phil. Carl Bitzel.

Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 11 Uhr statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren
Verluste unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters, Schwieger-
vaters, Bruders und Onkels

Christian Billing,

Fabrikant,

sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 3. April 1900.



Costümes



in Covert-Coats, Cheviot, Tuch, Foden, Alpaca,
sowie

Trauer-Costümes und Trauer-Blousen

empfehlen in großer Auswahl und billigsten Preisen

Kaiser- und Lamm-
straßen-Gaße,

E. Cohen,

Kaiser- und Lamm-
straßen-Gaße,

Special-Geschäft für Damen-Confection.

In künstlichen Blumen und Blätterzweigen

für **Damenhüte** bietet mein Lager die denkbar größte Auswahl bei sehr bescheidenen Preisen.

C. M. Meyer, Blumenfabrik,

21.

3 Kaiser-Wilhelm-Passage 3.

Die
besten,
billigsten,
solidesten

Möbel!

kauft man nur
von

Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-
Geschenken

Kunsthandlung und Vergolderei
von

J. A. Leiner,

Waldstraße 17.

empfehlen sich im Einrahmen aller Bilder,
vom einfachsten bis zum feinsten, zu Fabrik-
preisen. **Original-Gemälde** zu den
billigsten Preisen.

Elektrisches Lichtbad:

vornehmstes, sauberstes und wirksamstes

Schwitzbad.

Temperatur bis 60 Grad R. wird ohne Gefahr
selbst von Herzkranken leicht ertragen.

Friedrichsbad, 186 Kaiserstrasse 186.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unseres lieben
unvergeßlichen Sohnes und Bruders

Eugen Glaser,

für die zahlreichen Blumenspenden, für die Theilnahme am Velchenbegängniß, für
die trostreichen Worte des Herrn D. Frommel, besonders dem Gesangverein
Giedertafel für die zahlreiche Theilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren tief-
gefühltesten Dank aus.

Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.

Kaiserauszug,

unbedingt das feinste Mehl, als solches seit vielen Jahren von den betreffenden Abnehmern anerkannt, empfiehlt

den $\frac{1}{8}$ Ctr. = $12\frac{1}{2}$ Pfd. zu M. 2.—,

„ $\frac{1}{16}$ „ = $6\frac{1}{4}$ „ „ „ 1.—,

mit 3 Prozent Rabatt oder rund zu $15\frac{1}{2}$ Pfennig das Pfund

M. J. Homburger,

Kronenstrasse 30.

Bei größerer Abnahme noch billiger. Lieferung frei in's Haus.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke,

beehrt sich, den

Spezialhaus I. Ranges
für bessere
Herren- u. Knaben-
Confection.

Elegante Façons.
Anerkannt geschmackvolle Verarbeitung.

Ausserst billige, aber
streng feste Preise.

Eingang sämtlicher Neuheiten
in
fertiger Confection u. in Stoffen
deutschen und englischen Fabrikats
zur Anfertigung nach Maass

anzuzeigen.

Größte Auswahl am Platze.

Eigene Ateliers unter Leitung bewährter Kräfte.